



Prüfbericht 205524-09-0713

Bestimmung der Brandkennziffer von SonaSpray

Auftraggeber

BBZ AG
St. Urbanstr. 34
CH - 4900 Langenthal

Zusammenfassung :

Brandkennziffer:
(Abgeleitetes Ergebnis der Prüfungen)

5.3

Die Prüfung erfolgte gemäss der "Wegleitung für Feuerpolizeivorschriften: Baustoffe und Bauteile", Teil B: Prüfbestimmungen, Ausgabe 1988 (mit Nachträgen 1990, 1994 und 1995) der: Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen (VKF), Bundesgasse 20, Postfach 8576, CH-3001 Bern.

Dieser Prüfbericht hat eine Gültigkeitsdauer von 5 Jahren nach Ausstellung.

Die einzelnen Prüfergebnisse befinden sich in den Tabellen ab Seite 2.

Anzahl Seiten 2

Prüflaborleiter	Prüfleiter	Datum
------------------------	-------------------	--------------

Marcel Lasry

Adrien Bisel

20. Januar 2010

Die Brandkennziffer beschreibt die Eigenschaften der geprüften Produkte bei Einwirkungen von Hitze und Flamme unter kontrollierten Laborbedingungen. Aus dieser Kennzahl dürfen keine Folgerungen über das Brandverhalten der Produkte bei den Bedingungen eines wirklichen Feuers abgeleitet werden.

Die im Prüfbericht enthaltenen Ergebnisse beruhen allein auf Messungen an Prüfmustern, die dem Prüflabor vorliegen. Der Prüfbericht darf nicht in Teilen kopiert werden, wohl aber im Ganzen.



STS 042

Schweizerisches Institut zur Förderung der Sicherheit

WRO-1055.5.24, CH-4058 Basel, Tel: +41 61 696 25 01, Fax: +41 61 696 70 72

Explosionsschutz – Elektrostatik – Thermische Stabilität – Prozess-Sicherheit



European Group of
Organizations for Fire
Testing, Inspection and
Certification



Prüfgegenstand

Musterbezeichnung SonaSpray

Musterbeschreibung Akustische Zelluloseplatten, die mit einem Leim SK2000-Wasser-Gemisch verbunden ist. Farbe hellgrau.

Hersteller:

Asona Benelux b.v , De Warren 6 , NL-1187LL Amstelveen

In Plattenform geliefert:

20 Stück ca. 160 x 60 x 6 mm

20 Stück ca. 60 x 60 x 25 mm

Rohdichte gemessen: (178±8) kg/m³

Eingangsdatum 24. November 2009

Angewandte Arbeitsvorschriften

SAV-Nr.: 241 (Bestimmung des Brennbarkeitsgrades)

SAV-Nr.: 242 (Bestimmung des Qualmgrades)

Durchführung der Prüfung

Die Bestimmungen wurden im Labor für Brand-, Explosionsschutz und Elektrostatik des Sicherheitsinstitutes in Basel durchgeführt. Das Prüfverfahren beruht auf empirischen Grundlagen. Die Qualität des Prüfverfahrens wird durch periodische Vergleichsversuche mit anderen Labors oder mit Referenzgegenständen überwacht.

Das Produkt ist während ≥ 28 Tagen klimatisiert (23°C und 50%rF) worden .

Resultate und Auswertung

Grundtest :

- Prüfdicke : 6,6 mm

- geprüfte Seite

- Brenndauer bzw. Zeit (in Sekunden)

- Oberkante erreicht (150mm)

- Flammenausbreitungshöhe* (in mm)

glatt			wellig		
16	16	16	16	16	16
negativ			negativ		
~40	~40	~40	~20	~20	~20

*optische Beobachtung

Bemerkung: Die Probe tropft beim Grundtest nicht ab.

Brennverhalten : schwerbrennbar.

Qualmtest:

Bestimmung des Qualmgrades (auf Sieb)

- Lichtabsorption in %

- Mittelwert

10	5	7	-	-	-
7 %			- %		

Qualmverhalten : sehr schwache Qualmbildung.

Ende experimenteller Teil: 08. Januar 2010

Brandverhalten: In die Beurteilung können weitere für das Verhalten im Brande wichtige Eigenschaften des Baustoffes wie brennendes Abtropfen, Toxizität und Korrosion einbezogen werden.